

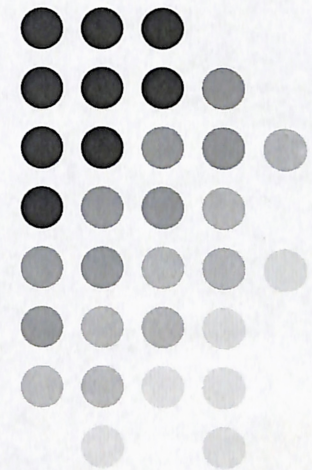
Makroökonomik für Fortgeschrittene

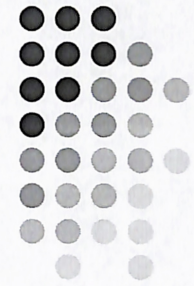
21.01.2005

Bessere politische Alternativen heißt:
„Problemlösungskompetenz“.

Welchen zu behandelnden Fragen mit
makroökonomischem Schwerpunkt
räumen Sie im Winterhalbjahr 2004 /
2005 Priorität ein?

Begründen Sie diese These beispielhaft
konzentriert in 30 Minuten.



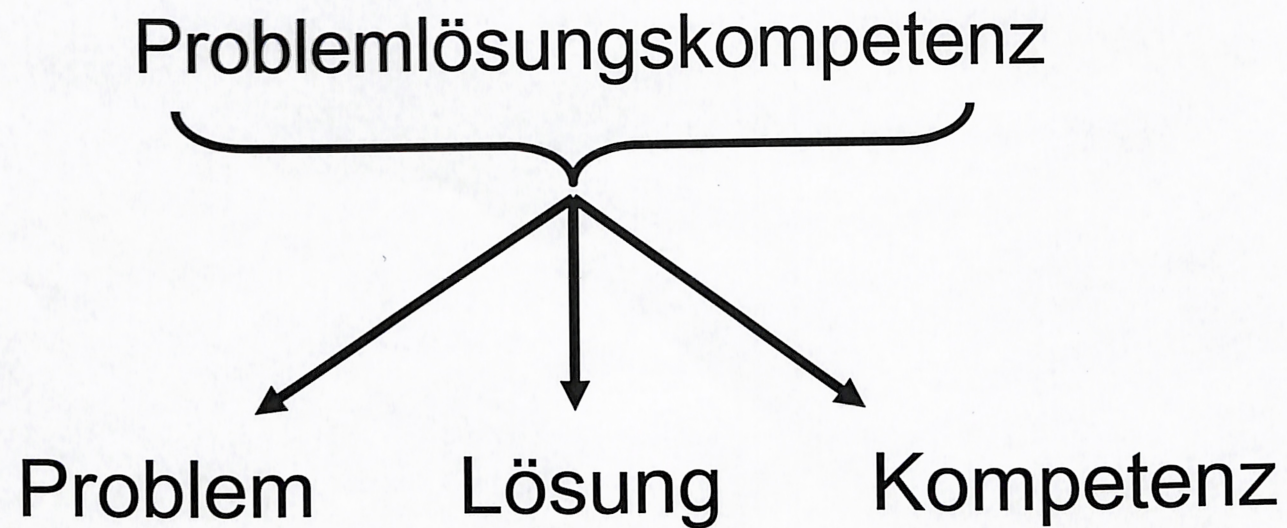
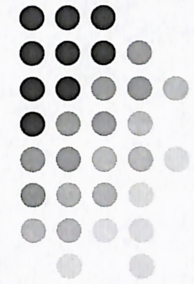


Gliederung

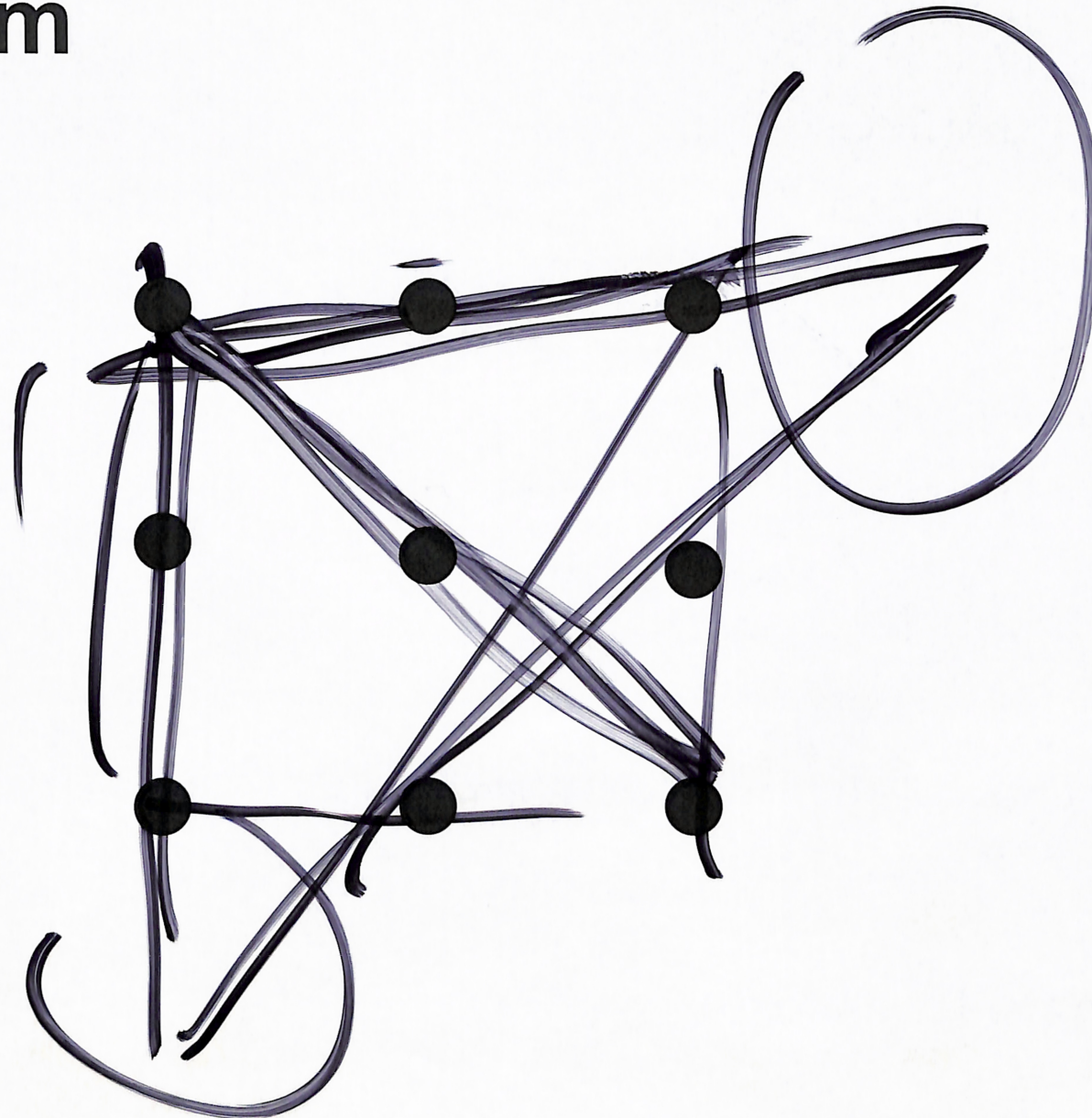
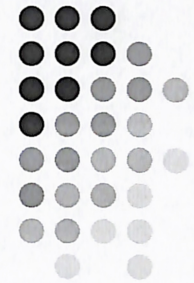
- Definitionen
 - Problem
 - Lösung
 - Kompetenz

} Problemlösungskompetenz
- Makroökonomische Schwerpunkte
 - Staatsverschuldung / Neuverschuldung
 - Subventionen
 - Arbeitslosigkeit
 - Umweltkatastrophen

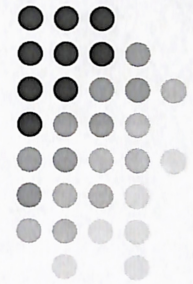
Begriffsklärung



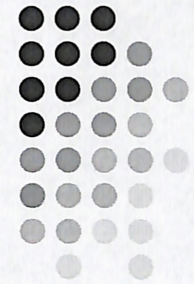
Problem



Problem

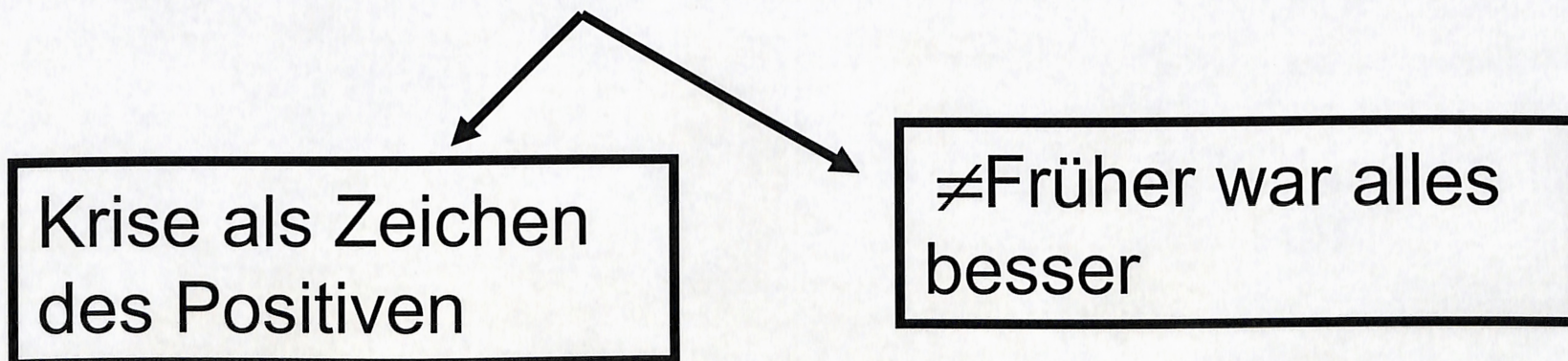


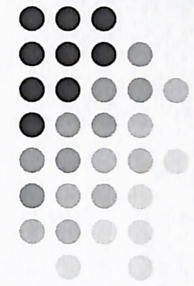
- überschreiten von Grenzen
- von Außen zuschauen
- konstruierte Wirklichkeit



Problem

- Aufgabe oder Belastung, die einer Lösung oder Beseitigung bedarf
- einzelnes Individuum vs. mehrere Individuen
- Interessenkonflikte
- „*In jedem Problem liegt eine Chance*“ Ingvar Kamprad





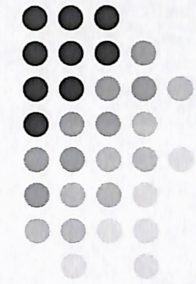
Lösung

- Beseitigung des Problems
- Verbesserung der Aussichten, des Zustandes
- der Weg, eine Aufgabe zu erfüllen

- „more of the same“ → Werbung, Subventionen

Lösung des Problems, indem
die Lösung zum Problem wird

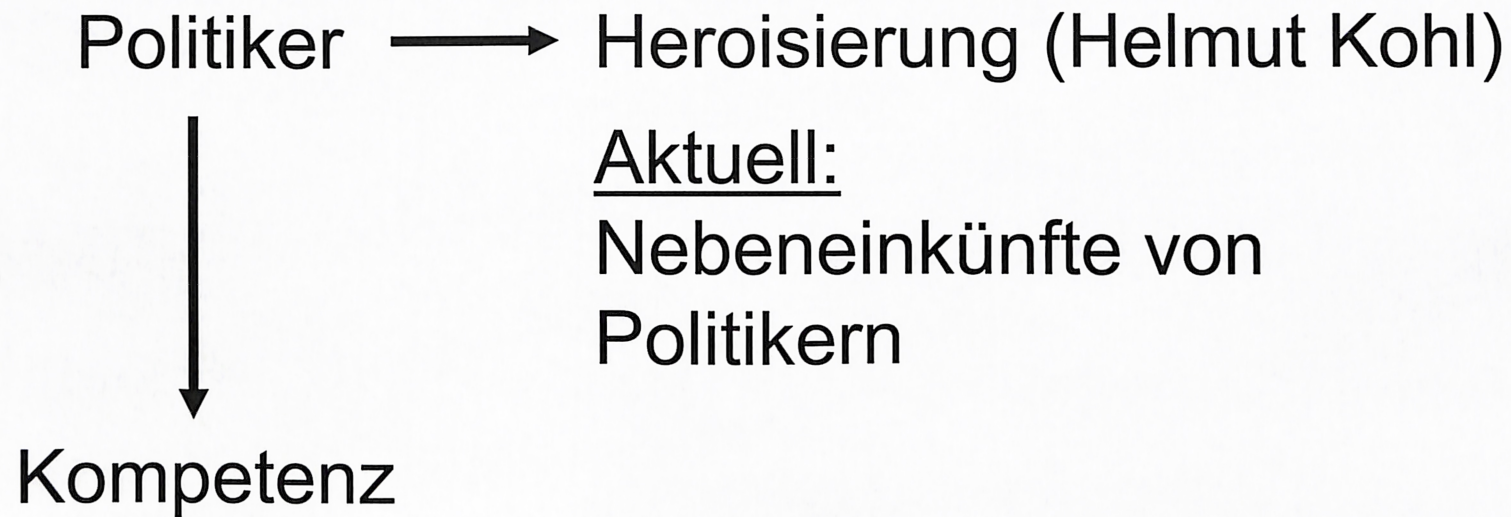
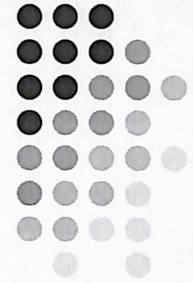
Management, Politik



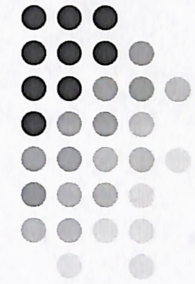
Kompetenz

- Fähigkeit, bestimmte Aufgaben durchzuführen
 - Kompetenz erwirbt man durch Bildung, Erfahrung und autodidaktisch
 - Formale Zuständigkeit
 - Zum Handeln ermächtigt
-
- Ist immer akteurbezogen, nicht sachbezogen
 - Man hat nur soviel Kompetenz, wie von Anderen als Kompetenz anerkannt wird.
 - Porsche, IKEA

Kompetenz



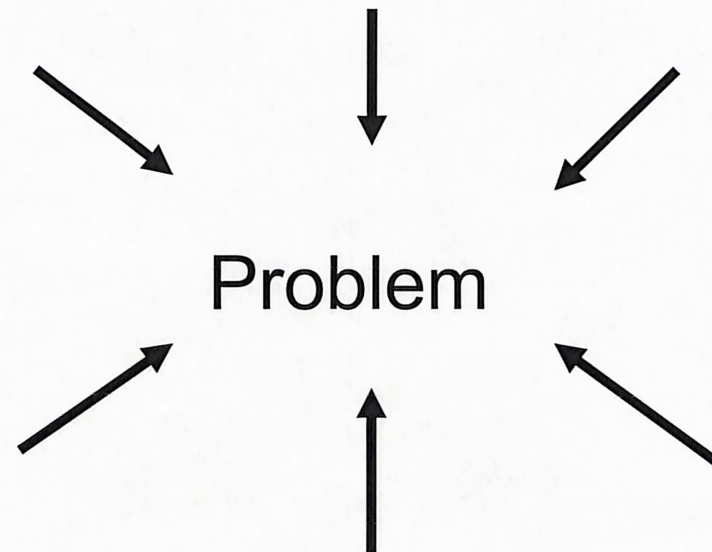
Problemlösungskompetenz

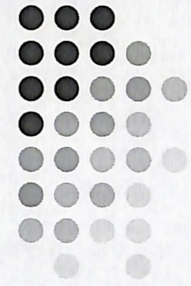


Traditionell

Problem → Analyse → Ursachen → Ursachen beseitigen → Lösung.

Modern





Problemlösungskompetenz

- Bsp: Autofahrt → Ziel ist 500 Km entfernt, Benzin für 300 Km → Lösung: tanken
- Was war früher anders als heute? → voller Tank

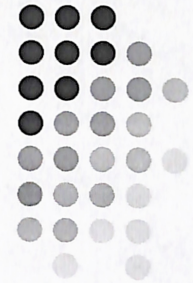
- Bsp: Politik → volle Staatskassen



„das liegt am Schröder, Maier, Hinz & Kunz, ...“

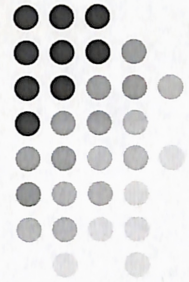
→ Konzentration auf Ursachen, nicht auf die Lösung

Problemlösungskompetenz

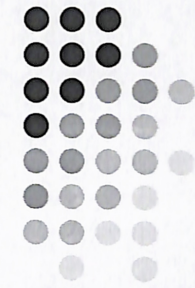


- Situation ganzheitlich betrachten
- Fähigkeit, komplexe Sachverhalte komprimiert zu betrachten
- Ziele klar formulieren
- Strukturiertes Vorgehen und konsequent Entscheidungen treffen
- Probleme bis zur Lösung bearbeiten
- Keine ultimative, nur gute Lösungen

Thema



- Welchen zu behandelnden Fragen mit makroökonomischen Schwerpunkt räumen Sie im Winterhalbjahr 2004 / 2005 Priorität ein.
 - Staatsverschuldung / Neuverschuldung
 - Subventionen
 - Arbeitslosigkeit
 - Umweltkatastrophen

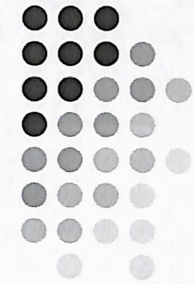


Staatsverschuldung

- 39,5 Mrd. Schulden im Haushalt 2004
- 43,5 Mrd. Prognose kurz vor Weihnachten
 - Verschiebung in 2005
- 1407 Mrd. (3.12.2004)
- 1416 Mrd. (21.01.2005)
- 2050 beim fast Vierfachen des BIP
- Zinsen u. Zinseszinsen
- $T \uparrow \rightarrow I \downarrow \rightarrow C \downarrow \rightarrow T \downarrow \rightarrow$ Schuldentilgung (-)

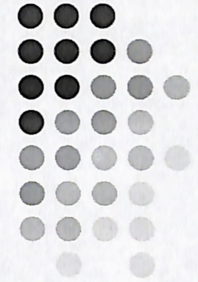


Staatsverschuldung und Steuern



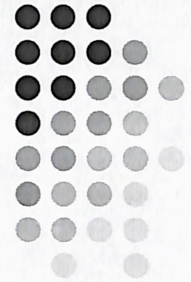
- Baulandsteuer
- Beförderungssteuer
- Biersteuer
- Börsenumsatzsteuer
- Branntweinsteuer
- Einkommensteuer
- Erbschaftsteuer
- Ergänzungsabgabe
- **Essigsäuresteuer**
- Feuerschutzsteuer
- Gesellschaftsteuer
- **Getränkesteuer**
- Gewerbesteuer
- Grundsteuer
- Hundesteuer
- Investitionssteuer
- **Jagd- und Fischereist.**
- **Kaffeesteuer**
- Kapitalertragsteuer
- KFZ-Steuer
- Kirchensteuer
- Körperschaftsteuer
- Lohnsteuer
- **Lustbarkeitssteuer (Vergnügungssteuer)**
- Mineralölsteuer
- Ökosteuer - Stromsteuer
- **Rennwettsteuer**
- **Salzsteuer**
- Schankerlaubnissteuer
- **Schaumweinsteuer**
- **Schenkungssteuer**
- Solidaritätszuschlag
- **Speiseeissteuer**
- Spielbankabgabe
- Spielkartensteuer
- Stabilitätszuschlag
- Süßstoffsteuer
- Tabaksteuer
- Teesteuer
- Tonnagesteuer
- Umsatzsteuer
- Vermögensabgabe
- Vermögensteuer
- Verpackungssteuer
- Versicherungssteuer
- Wechselsteuer
- Wertpapiersteuer
- Zuckersteuer
- Zündwarensteuer
- Zweitwohnungssteuer
- ...

22 €
700 €



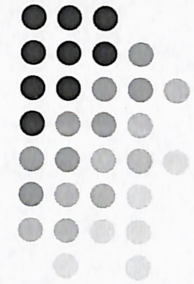
Subventionen

- *"Im allgemeinen besteht die Kunst des Regierens darin, so viel Geld wie möglich einer Gruppe von Bürgern zu nehmen, um es einer anderen zu geben."* **Voltaire**
- 2 Arten
- 150 Mrd. / Jahr
- Dunkelziffer
- Landwirtschaft → Subv. (++) (48 Mrd.) → 680 €
- Einfuhrzoll 20%
- P ↑ , Milchsee, Butterberg etc. → C ↓



Subventionen

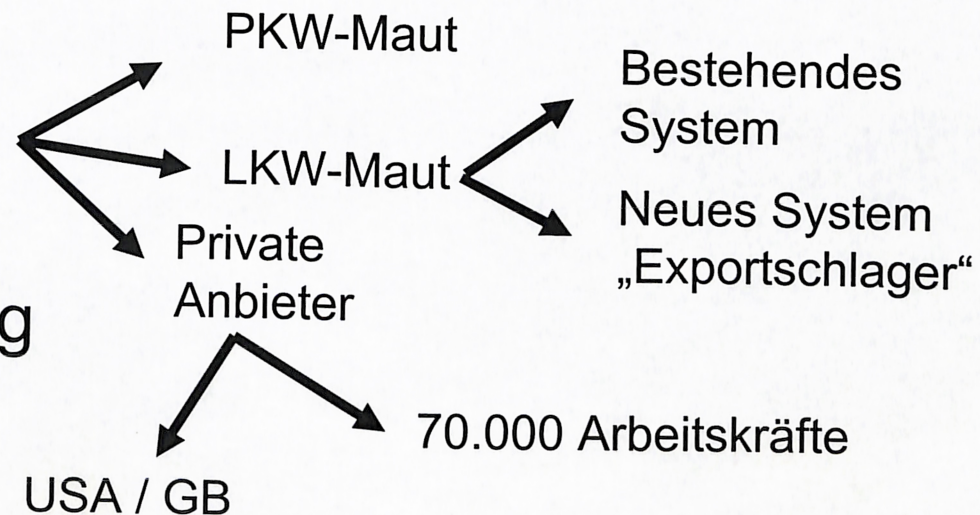
- Bergbau 140 /40
 - ↓ Dreistelliger Mrd. Betrag
50.000 € / Jahr / Kumpel
 - P ↑
 - T ↑
 - Ausland
 - Energie → Ökosteuer
 - Treibhausgase → Klimakatastrophe
 - Vielzahl von Ausnahmen durch Parlamentarier
 - Energieintensive Unternehmen werden von der Ökosteuer befreit
~ 5 Mrd.
Erwärmung der globalen Atmosphäre
- Kompetenz**
- Peer Steinbrück (Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen)



Subventionen

- Bahn → 20 Mrd. € im letzten Jahrzehnt
- Bund 35 Mrd. € Schulden übernommen
- 16% (Straße 67%)
- 10% ↑ → Verdoppelung des Schienennetzes

- Personenverkehr 6x
- Neubaustrecke
Hannover – Würzburg
50 Mill. / Km



Subventionen

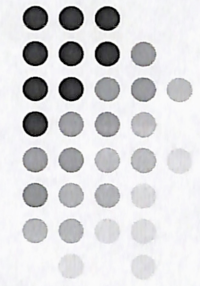


- 1/3 in priv. HH → Bauförderung, Steuerbefreiung, Nachtarbeitszuschlag ...
- 90% aller Kulturausgaben
- Kirchen
- ...

Arbeitslosigkeit



- Friktionelle Arbeitslosigkeit (Sucharbeitslosigkeit)
- Saisonale Arbeitslosigkeit
- Konjunktuelle Arbeitslosigkeit
- Je mehr Arbeitslose desto weniger Arbeiter desto schwächer die VW → Wohlstand ↓
- Staat → Nachfrage ↑ (*Keynes*)
- Staatsschulden ↑ → T ↑ → I ↓ → C ↓ → AL ↑ 
- 1966/67 vs. 70er
- Hohe Löhne → Arbeitslosigkeit (*Neoklassiker*)
- Markt findet selber zum GG
- 1 € Jobs → Statistik



Umweltkatastrophen

- „*In jedem Problem liegt eine Chance*“ Ingvar Kamprad
- Neuanfang → Nachkriegszeit → Demontage vs. Neuanschaffung
- Kosten
- Staatsausgaben $(S) \uparrow \rightarrow I \uparrow \rightarrow Y \uparrow \rightarrow C \uparrow \rightarrow T \uparrow \rightarrow S \uparrow$
- „Krise als Zeichen des Positiven“